



Tätigkeitsbericht

September 2014 bis August 2015

PERSONAL

Professoren:

Univ.-Professor Dr. Bernhard Möhring

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Diplom-Forstwirt (FH)	Hilmar v. Bodelschwingh	Wiss. MA Projekt	(seit 09/13)
Assessor d. Fd	Dr. Markus Dög	Assistent/ wiss. MA Projekt	(seit 06/15)
Assessorin d. Fd	Elisabeth Kindler	Stud. Hilfsk./ wiss. MA Projekt	(seit 08/13)
Assessor d. Fd	Torsten Möllmann	Assistent/ wiss. MA Projekt	(seit 08/14)
Assessor d. Fd	Sebastian Ohrmann	LfbA/ wiss. MA Projekt	(seit 09/11)
Assessor d. Fd	Stefan Wilhelm	Assistent/ wiss. MA Projekt	(seit 07/12)
M.Sc.	Bickschäfer, Dominik	Stud. Hilfskraft	(01/15 bis 05/15)
B.Sc.	Blomberg, Moritz von	Stud. Hilfskraft	(10/14 bis 02/15) (04/15 bis 07/15)
B.Sc.	Henke, Janosch	Stud. Hilfskraft	(04/15 bis 09/15)
B.Sc.	Lohse, Patricia	Stud. Hilfskraft	(02/15 bis 05/15)
B.Sc.	Niemöller, Bastian	Stud. Hilfskraft	(01/15)
B.Sc.	Renk, Jasper	Stud. Hilfskraft	(12/14 bis 03/15)
B.Sc.	Schluhe, Maike	Stud. Hilfskraft	(11/14 bis 02/15) (04/15 bis 07/15)

Sekretariat und Bibliothek:

Verw. Angestellte Kerstin Reintke (½ Stelle) (seit 03/11)

Externe Doktoranden:

Iris Ide M. Sc.
Dipl. Kaufmann Kasper von Bockum
Dipl.-Forstwirt Wolfgang Konrad
Dipl.-Forstwirt Thomas Meyer

Externe Lehrbeauftragte und Gastdozenten:

Dr. Ingrid Beitzen-Heinecke (Niedersächsische Landesforsten)
apl. Prof. Prof. Dr. Matthias Dieter (TI Hamburg)
Dr. Bernhard Graf von Finckenstein (Landesforst Mecklenburg-Vorpommern)
Johannes Gerst M. Sc. (Hessenforst)
Dr. Claudia Gutsche (Hessenforst)
Dr. Wolfram Hammes (Hessen-Forst)
Kai Husmann M. Sc. (Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsansalt)
Jürgen Köhler (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben)
Dr. Georg Leefken (Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsansalt)
apl. Prof. Dr. Roland Olschewski (WSL, Schweiz)
Dr. Thomas Schmidt-Langenhors (Niedersächsische Landesforsten)
Dirk Teegelbeekers (PEFC Deutschland e.V.)
Dr. Kees van Tuyll (ehemals GTZ)
Dr. Hedda von Wedel (u.a. ehemals Präsidentin d. Bundesrechnungshofs)

Außerdem tätig:

Univ.-Prof. Dr. V. Bergen (i. R.)
Univ.-Prof. Dr. H. D. Brabänder (em.)

LEHRE

		SWS	SE	DOZENTEN
Bachelorstudium: Pflichtbereich				
Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen / Holzmarktlehre	VL u. Üb.	4	WS	Möhring, Ohrmann, Kindler
Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen / Holzmarktlehre	Tutorium	2	WS	Kindler, Ohrmann
Forstliche Betriebswirtschaftslehre	VL	5	SoSe	Möhring, Wilhelm
Excel-Tutorium BWL	Tutorium	2	SoSe	Ohrmann
Präsentation wissenschaftl. Arbeiten	Seminar		SoSe	Möhring
Unternehmensführung	VL u. Üb.	2	SoSe	Möhring, Möllmann
Waldwachstum u. Forsteinrichtung	VL	2	WS	v. Bodelschwingh
Waldwachstum u. Forsteinrichtung	Tutorium	1,25	WS	v. Bodelschwingh
Bachelorstudium: Wahl				
Betriebsanalyse und Waldbewertung	VL/Üb./Exk	4	SoSe	Möhring, v. Finckenstein, v. Bodelschwingh, Ohrmann, Wilhelm
Masterstudium: Forstbetrieb u. Waldnutzung				
Betriebswirtschaftliche Planungs- und Entscheidungsmethoden	VL u. Üb.	2	WS	Möhring, Wilhelm, Möllmann
MS Excel als Hilfsmittel zur Lösung forstbetrieblicher Planungsprobleme	Tutorium	2	WS	Möhring, Möllmann, Schluhe
Forstl. Management und Forstverwaltungslehre	VL	2	WS	Möhring, v. Wedel, Kindler
Optimierungsmethoden in der Forstplanung	VL u. Üb.	1	SoSe	Husmann
Spezifika der Waldbewertung	VL	1	WS	Möhring, Gerst, Wilhelm
Wirtschaftsprobleme des Waldbaus	Seminar	2	SoSe	Möhring, Wilhelm
Moderne Managementmethoden	Seminar	2	SoSe	Möhring, Schmidt-Langenhorst, Gutsche, Ohrmann
Märkte der Forst- und Holzwirtschaft	VL u. Üb.	2	WS	Dieter; Ohrmann
Forstl. Betriebs- und Forschungspraktikum	Praktikum		WS/SoSe	Möhring, Kindler
Waldökosystemmanagement	Projekt	2	WS	Möhring, Wilhelm, v. Bodelschwingh
Vertiefung Waldwachstum und Forsteinrichtung	VL	2	SoSe	Leafken
Masterstudium: Holzbiologie u. -technologie				
Märkte der Forst- und Holzwirtschaft	VL u. Üb.	2	WS	Dieter, Ohrmann
Betriebswirtschaftliche Planungs- und Entscheidungsmethoden	VL u. Üb.	2	WS	Möhring, Wilhelm, Möllmann
Masterstudium: Waldökosystemanalyse und Informationsverarbeitung				
Optimierungsmethoden in der Forstplanung	VL u. Üb.	1	SoSe	Husmann
Betriebswirtschaftliche Planungs- und Entscheidungsmethoden	VL u. Üb.	2	WS	Möhring, Wilhelm, Möllmann
Forstl. Management und Forstverwaltungslehre	VL	2	WS	Möhring, v. Wedel, Kindler
Masterstudium: Tropical and International Forestry				
International forest economics	VL u. Üb.	2	WS	Olschewski, Kindler
Development of a forest region	Projekt	1	WS	Möhring, Möllmann
Forestry in Germany	Seminar	0,5	SoSe	Kindler
Project planning and evaluation	VL	1	SoSe	van Tuyll, Kindler
Promotionsstudium				
Doktoranden-Kolloquium Forstökonomie	Kolloqu.	2	WS/SoSe	Möhring, Dieter

FORSCHUNG

BODELSCHWINGH, H. v.: Umsetzung des Konzepts der „Ökonomie der Ökosystemdienstleistungen“ im Rahmen der Forsteinrichtung bei HESSEN-FORST

Die Konzepte der „Ökonomie der Ökosystemdienstleistungen“ haben in den letzten Jahren verstärkt Einzug in die internationale und nationale Naturschutzpolitik gehalten. Auf die Forstwirtschaft haben diese allerdings bisher noch wenig Einfluss bei der Erfassung und Planung der vielfältigen Leistungen von Forstbetrieben genommen: Die forstwissenschaftliche Forschung beschäftigt sich zwar bereits seit längere Zeit mit Waldfunktionen und deren Bereitstellung, Kartierung oder auch Bewertung; zu den Konzepten der Ökosystemdienstleistungen gibt es einige begriffliche und konzeptionelle Unterschiede. Ziel eines Forschungs- und Entwicklungsprojektes in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb HESSEN-FORST ist es, das Konzept der „Ökonomie der Ökosystemdienstleistungen“ in Forsteinrichtungsprozesse einzubinden und darüber auch die Komptabilität dieser Systeme zu prüfen. Dabei liegt der Focus auf der Erfassung und Beschreibung von Leistungen auf der Ebene von Einzelbeständen, die klassischerweise die kleinste Beschreibungseinheit und damit das „Grundgerüst“ der Forsteinrichtung darstellen. Ziel des Projektes ist es zu prüfen, welche Inhalte der Forsteinrichtung für die Beschreibung verschiedener Leistungen geeignet sind und wie sich diese Erkenntnisse in Forsteinrichtungsprozesse einbinden lassen.

BOCKUM, K. v.: Erfolgsfaktoren forstlicher Investitionen

Ziel der Untersuchungen ist es, Erfolgsfaktoren internationaler forstlicher Investitionen zu ermitteln und Risiken entsprechender zukünftiger Investitionen abzubilden. Grundlage dieser Arbeit ist eine Rentabilitätsanalyse ausgewählter Forstinvestitionen einschließlich einer vorherigen gründlichen Aufarbeitung der Literatur zum Thema Wald als Vermögensobjekt und Kapitalanlage. Konkrete, vergleichende Anwendung auf Rumänien und USA.

DÖG, M.: Verbessertes Ressourcenmanagement in der Forstwirtschaft durch qualifizierte Planzeiten und Plankosten für standardisierte Arbeitsverfahren (Verbundprojekt „RePlan“)

Für die Forstwirtschaft fehlen bisher standardisierte betriebswirtschaftliche Kennzahlen für den Vergleich verschiedener forstlicher Arbeitsverfahren. Ziel des Forschungsprojektes ist es, Planzeiten und -kosten ausgewählter Arbeitsverfahren sowie Kalkulationsschemata für diese zu ermitteln. Planzeiten werden dabei abgegrenzt als durchschnittliche Zeitverbrauchswerte für definierte Tätigkeiten, Plankosten bewerten die Einsatzfaktoren monetär. Durch Kombination von Planzeiten und -kosten lassen sich durchschnittliche Kosten für Arbeitsverfahren ermitteln, die in der forstwirtschaftlichen Praxis zur betriebswirtschaftlichen Planung als Richtwerte herangezogen werden können. Das an der Abteilung Forstökonomie und Forsteinrichtung der Uni Göttingen bearbeitete Arbeitspaket „Betriebswirtschaftliche Kalkulation“ des Verbundprojektes hat das Ziel, ein Grundkonzept für die betriebswirtschaftliche Kalkulation verschiedener Arbeitsverfahren und unterschiedlicher Planungsanlässe zu erarbeiten. Dabei wird sowohl auf das etablierte Konzept des forstlichen Rechnungswesen gem. Produktplan Forst des DFWR als auch Erfahrungen und Strukturen des KTBL im Bereich „Betriebsplanung Landwirtschaft“ zurückgegriffen.

IDE, I.: Die Holzlogistik auf dem ökonomischen Prüfstand - Kennzahlen für ein effizientes Miteinander

Im Rahmen des Verbundprojektes „FairLog 2020“ sollen zum einen technische Verfahren zur waldseitigen Rohholzvermessung bzw. –güteansprache entwickelt werden, zum anderen sollen sozioökonomische Analysen die Grundlage für eine Moderation innerhalb der Holzlogistikette sein, um zu einem verbesserten Verständnis des Miteinanders beizutragen.

Das Ziel des Teilprojektes „Die Holzlogistik auf dem ökonomischen Prüfstand“ besteht darin, ein Analyse- und Kennzahlensystem für die wirtschaftliche Bewertung und den Vergleich von Holzlogistikketten zu erarbeiten, um die Vorteile eines effizienteren Miteinanders aufzuzeigen. Dazu wird die momentane Situation neu analysiert. Außerdem wird untersucht, welche wirtschaftlichen Potentiale bei alternativen Verkaufs-, Planungs- und Vermessungsverfahren innerhalb der Holzbereitstellungskette bestehen. Das Teilprojekt setzt sich aus mehreren Untersuchungen zusammen. Neben der geplanten Analyse des IST-Zustandes der gesamten Nadelholzbereitstellung in ein bis zwei Beispielregionen (Tiefland und Mittelgebirge), wird eine Untersuchung zur Holztransportoptimierung im Harz durchgeführt. Um das Themengebiet weiter einzugrenzen, soll sich die Analyse auf hochmechanisiert aufgearbeitete Nadelkurzholzsortimente beschränken, da das Nadelholz überproportional zum wirtschaftlichen Erfolg eines Forstbetrie-

bes beiträgt (Möhring, 2015) und sich durch die technischen Vorzüge bei der Ernte und Bereitstellung auch der höchste Standardisierungsgrad feststellen lässt.

KINDLER, E.: Erfassung, Bewertung und Dokumentation der Gemeinwohlleistungen der Niedersächsischen Landesforsten

Das niedersächsische Landeswaldgesetz stellt fest, dass der Landeswald zum Wohl der Allgemeinheit zu bewirtschaften ist. Die durch den Wald und die Forstwirtschaft erbrachten Leistungen sind sehr vielfältig und ein Management, das all diesen Funktionen gerecht werden soll, entsprechend komplex. Viele der Aspekte, die heute häufig zu den Gemeinwohlleistungen gezählt werden, wie der Schutz der Biodiversität, sind darüber hinaus nur schwer mess- und quantifizierbar. Ziel des Projekts ist es daher die gesetzliche Gemeinwohlverpflichtung für die Bewirtschaftung des Landeswaldes aus betrieblicher Sicht zu konkretisieren, geeignete Indikatoren zu identifizieren und bestimmte Leistungen wo möglich zu bewerten.

KONRAD, W.: Gründung eines Dienstleistungsunternehmens im Bereich der Baumpflege

Bäume im städtischen Bereich erfreuen sich aufgrund ihrer Wohlfahrtswirkungen großer Beliebtheit. Im Zusammenhang mit dieser Wertschätzung besteht auch ein Bedarf an einer umfassenden fachlich kompetenten Betreuung dieser Baumbestände bzw. Einzelbäume. Für die Absolventen der forstlichen Hochschulen bietet sich hier eine Möglichkeit, das erworbene Fachwissen konkret über die Gründung eines Dienstleistungsunternehmens den Nachfragern solcher Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen. Ziel der Forschungsarbeit ist es, die betriebswirtschaftlichen Kenntnisse und Rahmenbedingungen herauszuarbeiten, welche für eine erfolgreiche Gründung eines Unternehmens im Bereich der Baumpflege benötigt werden.

MÖHRING, B., WILHELM, S.: Untersuchungen im Rahmen des Betriebsvergleiches Westfalen-Lippe

In diesem Projekt werden betriebswirtschaftliche Kennziffern des forstlichen Betriebsvergleiches in Westfalen-Lippe untersucht und diese Daten für aktuelle Forschungsaspekte aufbereitet. Das vielfältige Datenmaterial ermöglicht es, die jeweils aktuellen Betriebszustände zu beschreiben und Einblicke in die in der Vergangenheit relevanten betrieblichen Einflußfaktoren zu gewinnen.

MÖHRING, B. UND MITARBEITER: Durchführung eines Betriebsvergleichs für Forstbetriebe in den neuen Bundesländern (in Kooperation mit dem Betriebswirtschaftlichen Büro Göttingen)

Ziele des Projektes: A) Intern: Ziel ist es, für die neu gebildeten Forstbetriebe ein langfristig angelegtes System mit einheitlicher und praxisbezogener Methodik zur Durchführung eines Betriebsvergleiches anhand bestimmter, zeitnah ermittelter Kennzahlen zu entwickeln, das als Teil des innerbetrieblichen Controlling zu verstehen ist. B) Extern: Der Betriebsvergleich hat auch wichtigen Informationscharakter nach außen. So gibt er einen verlässlichen Überblick über die betriebswirtschaftliche Situation verschiedener Betriebstypen, die auf gesetzlich fixierter Basis privatisiert wurden.

MÖLLMANN, T.: DSS-RiskMan - Entscheidungsunterstützung zur Verteilung und Begrenzung von Risiken für die Forstwirtschaft vor dem Hintergrund des Klimawandels – Ökonomische Bewertung der Risiken

Dem Risikomanagement, also einem planvollen Umgang mit betrieblichen Risiken, kommt in der Forstwirtschaft allein schon auf Grund der Naturabhängigkeit und Langfristigkeit der Produktion eine große Bedeutung zu, die angesichts des erwarteten Klimawandels noch deutlich zunehmen wird. Das Risikomanagement zielt darauf ab, die Risiken systematisch zu analysieren und sowohl in ihren Eintrittswahrscheinlichkeiten als auch im erwarteten Schadensausmaß zu quantifizieren und darauf aufbauend Empfehlungen zum Umgang mit Risiken (zur Risikosteuerung) zu entwickeln. Im Sinne dieser Zielsetzung erfolgt auf der Basis der von den anderen Teilprojekten für verschiedene Hauptbaumarten und waldbauliche Systeme ermittelten standort- und klimaabhängigen Schadenseintrittswahrscheinlichkeiten eine betriebswirtschaftliche Bewertung der Risiken.

OHRMANN, S.: Untersuchungen zum nachhaltigen Landmanagement im Norddeutschen Tiefland unter sich ändernden ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen (Verbundprojekt „NaLaMa-nT“)

Die anhaltende Globalisierung der Märkte und auch der Klimawandel stellen die Forstwirtschaft schon gegenwärtig vor große Herausforderungen: Sie führen zu gravierenden Veränderungen

u.a. der Produktionsgrundlagen sowie der Produktions- und Absatzrisiken und somit auch der Ertragsaussichten. Vor dem Hintergrund der gegenwärtigen und sich zukünftig vielfältig ändernden ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sollen am Beispiel von vier Modellregionen Wissens- und Entscheidungsgrundlagen für ein innovatives, nachhaltiges Landmanagement erarbeitet und Zukunftsperspektiven für ländliche Räume aufgezeigt werden.

Spezielles Ziel der forstökonomischen Untersuchungen in diesem Projekt ist es, die betriebswirtschaftliche Situation und die Erfolgsfaktoren der Forstwirtschaft in den Regionen Diepholz, Uelzen, Fläming und Oder-Spree zu identifizieren und umfassend zu analysieren. In Szenarioanalysen mit veränderlichen Rahmenbedingungen werden auf dieser Basis forstliche Handlungsempfehlungen für die Praxis erarbeitet und überregional aussagefähige, ökonomische Nachhaltigkeitsindikatoren abgeleitet. Diese Empfehlungen und Indikatoren sollen regionalen und überregionalen Entscheidungsträgern als strategische Planungs- und Entscheidungshilfen dienlich sein.

Wilhelm, S.: Analyse der ökonomischen Bedeutung von Nadelholz für Forstbetriebe

Im Rahmen des Verbundprojektes "Sicherung der Nadelrohholzversorgung in Norddeutschland" ist es das Ziel, die ökonomische Grundlage vieler Forstbetriebe zu erhalten bzw. zu verbessern und in der Gesellschaft das Bewusstsein für die volkswirtschaftliche (Wertschöpfung, Arbeitsplätze) und ökologische Bedeutung (Kohlenstoffspeicherung, Risikoverteilung) angemessener Nadelbaumanteile in deutschen Wäldern zu stärken.

Das eigene Ziel der Forschungsarbeit ist es, die Bedeutung des Nadelholzes für die Ertragslage der Forstbetriebe aufzuzeigen. Im Rahmen des Projektes erfolgt eine vergleichende Analyse der betrieblichen Ertrags- und Aufwandsverhältnisse der Hauptbaumarten auf der Basis von Betriebsergebnissen. Die baumartenbezogenen Wirtschaftsergebnisse sind Grundlage für die klassische Reinertragskalkulation. Ausgehend von diesen Daten werden mit Hilfe dynamischer Betriebssimulationsmodelle- und Bewertungsmodelle veränderte waldbauliche Strategien aus betrieblicher Perspektive ökonomisch bewertet. Insbesondere die Auswirkungen auf die betrieblichen Zielgrößen Erfolg, Liquidität, Flexibilität und Stabilität bzw. Risikoarmut unter den Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit werden untersucht.

PUBLIKATIONEN

FACHZEITSCHRIFTEN UND SONSTIGE PUBLIKATIONEN:

- BURKHARDT, T, MÖHRING B, GERST, J (2014)** Handbook of forest resource economics; Modeling Natural Risks in Forest decision Models by Means of Survival Functions: 322-340
- GERST, J., BERTELSMEYER, F., MÖHRING, B. (2014)** ForstWIRTSCHAFT mit Weichlaubhölzern. AFZ-Der Wald 69 (19) 8-10
- HAVERKAMP, M., HENKE, S., KLEINSCHMIT, C., MÖHRING, B., MÜLLER, H., MUßHOFF, L., ROSENKRANZ, L., SEINTSCH, B., SCHLOSSER, K., THEUVSEN, L. (2014)** Vergleichende Bewertung der Nutzung von Biomasse: Ergebnisse aus den Bioenergieregionen Göttingen und BERTA. Diskussionspaper des Departments für Agrarökonomie und rurale Entwicklung Arbeitsbereich Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness
- KINDLER, E. (2015)** Biodiversität im (öffentlichen) Forstbetrieb. In: Feit, U.; Korn, H.: Treffpunkt Biologische Vielfalt XIV. Interdisziplinärer Forschungsaustausch im Rahmen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt. BfN-Skripten 397. Aktuelle Forschung im Rahmen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt, vorgestellt auf einer wissenschaftlichen Expertentagung an der Internationalen Naturschutzakademie Insel Vilm vom 25. – 29. August 2014. S. 185-188
- KINDLER, E. (2015)** Accounting beyond the forest margin. In: Maric, B.; Avdibegovic, M.; Malovrh, S.; Zadnik-Stirn, L.; Hodges, D.; Becirovic, D.: Proceedings of extended abstracts. International IUFRO Symposium Cross-sectoral policy impacts on managerial economics and accounting in forestry Sarajevo, 4th – 6th May, 2015.
- MÖHRING, B., HATZFELD, N. (2014)** Forstwirtschaft ist Forst-Wirtschaft! AFZ-Der Wald 69 (23) 12-13
- MÖHRING, B., SCHAEFER, S., ZIEGLER, M., LOHSE, P. (2014)** Finanzielle Instrumente für Naturschutzleistungen im Wald. AFZ-Der Wald 69 (23) 24-26
- MÖHRING, B. (2015)** Ausgleich von Naturschutzleistungen im Wald. AFZ-Der Wald 70 (14) 15-16
- VON TROTHA, W-T., VOLCKENS, F., MÖHRING, B. (2014)** BB-Forstbetriebsvergleich 2013. AFZ-Der Wald 69 (23) 27-29
- WILHELM S., MÖHRING, B. (2014)** Der forstliche Betriebsvergleich Westfalen-Lippe im Jahr 2013. Die Waldbauern in NRW (5): 16-19
- WILHELM S., MÖHRING, B. (2014)** Der Privatwald-Betriebsvergleich Westfalen-Lippe. AFZ-Der Wald 69 (23) 30-33

VORTRÄGE

- KINDLER, E. (2014):** Influence of the TEEB DE study on forest reporting and management. Vortrag beim IUFRO World Congress in Salt Lake City. 05. – 11. Oktober 2014
- KINDLER, E. (2015):** Ökosystemleistungen – eine kurze Einführung. Vortrag beim BWL Ausschuss des Deutschen Forstwirtschaftsrats in Arnshausen, 17. März 2015.
- KINDLER, E. (2015):** Accounting beyond the forest margin. Vortrag beim International IUFRO Symposium Cross-sectoral policy impacts on managerial economics and accounting in forestry in Sarajevo 03. - 06. Mai 2015
- MÖHRING, B. (2014):** Analyse von Regelungen zum Ausgleich forstlicher Nutzungsbeschränkungen, Forstwissenschaftliche Tagung, Tharandt-Dresden 17. – 20. September 2014
- MÖHRING, B. (2014):** Wirtschaftliche Bewertung von Verjüngungsstrukturen durch effizienten Jagdbetrieb in kieferndominierten Wäldern auf armen Standorten, Göttinger Wald-Wild-Forum, 14. Oktober 2014
- MÖHRING, B. (2014):** Korreferat zu dem Paper „Ökonomische Konsequenzen zeitlich und räumlich differenzierter Adaptionsstrategien“, Waldökonomisches Seminar, Schloss Münchenwiler, Schweiz, 03. und 4. November 2014
- MÖHRING, B. (2014):** Der Ökopunkt im Wald und seine Bewertung, Herbstseminar ARGE Grundbesitzerverbände e.V., Berlin 17. und 18. November 2014
- MÖHRING, B. (2014):** Betriebswirtschaftliche Aspekte der Vorratshaltung, Workshop der Verbände- und Dialogplattform Wald, Göttingen 27. und 28. November 2014
- MÖHRING, B. (2015):** Der „angemessene“ Zinssatz in der forstwirtschaftlichen Wertermittlung. Jahrestagung der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Werl 03. März 2015
- MÖHRING, B. (2015):** Umsetzung von Naturschutzleistungen im (Privat- und Körperschafts-) Wald, Diskussionsveranstaltung zu Naturschutzleistungen im Wald beim Saarländischen Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarbrücken 04. März 2015
- MÖHRING, B. (2015):** Wirtschaftliche Belastungen durch Naturschutz im Wald – Umfang und finanzieller Ausgleich, Frühjahrstagung beim Verband der Grundbesitzerverwaltungen Nordrhein-Westfalen, Bad Wünnenberg 19. März 2015
- MÖHRING, B. (2015):** Impulsreferat Mutmaßungen und Fakten zu Wald und Forstwirtschaft, Rentenbank-Veranstaltung zum Thema Wald, Berlin 07. Mai 2015
- MÖHRING, B. (2015):** Forstwirtschaft – vorausschauend, Abschlusskonferenz des Verbundprojektes „NaLaMa-nT“, Berlin 07. Mai 2015
- MÖHRING, B. (2015):** Wirtschaftliche Belastungen durch Naturschutz im Wald - Umfang, betrieblicher Umgang und finanzieller Ausgleich. Tagung Forstlicher Betriebsvergleich Westfalen-Lippe, Werl 9. Juni 2015
- MÖHRING, B., LOHSE, P. (2014):** Finanzielle Instrumente zur Umsetzung von Naturschutzleistungen im Wald, Forstwissenschaftliche Tagung, Tharandt-Dresden 17. – 20. September 2014
- MÖHRING, B., WILHELM, S. (2015):** Ökonomische Bedeutung des Nadelholzes für Forstbetriebe. Tagung Sicherung der Nadelrohholzversorgung 2.0, Göttingen 16. April 2015
- MÖHRING, B., WILHELM, S. (2015):** Die betriebswirtschaftlichen Ergebnisse im Überblick. Tagung Forstlicher Betriebsvergleich Westfalen-Lippe, Werl 9. Juni 2015

MÖLLMANN, T. (2015): DSS-RiskMan – Ökonomische Bewertung von Risiken. Vortrag beim 5. Workshop „Überlebenswahrscheinlichkeiten und Klimawandel“ in Lohr am Main, 06. Mai 2015.

WILHELM, S. (2014): Die ökonomische Bedeutung von Nadelholz für Forstbetriebe. Eine modellhafte Betrachtung am Beispiel eines Mischbestandes. Forstwissenschaftliche Tagung, Tharandt-Dresden, 17. – 20. September 2014

DOKTORARBEITEN

GERST, J. (2015): Der Grenzzins als Entscheidungskriterium in der Forstwirtschaft - Methodisches Konzept und empirische Evidenz (noch unveröffentlicht)

KLEINSCHMIT, C. (2014): Die ökonomisch optimale Aufarbeitungsintensität - untersucht am Beispiel der hochmechanisierten Aufarbeitung von Buchenkronen, Universitätsverlag Göttingen

MASTERARBEITEN

ABAY, A. T. (2014): Profitability and financial valuation of eucalyptus woodlots of smallholder farmers. The case study of Degu´a Tembien district, Tigray region, Ethiopia

BICKSCHÄFER, D. (2014): Versicherungen in der Forstwirtschaft - Konzeption und Durchführung eines Onlineexperiments zur Bestimmung von Einflussfaktoren beim Abschluss von Waldschadensversicherungen

BACHELORARBEITEN

BLOß, A. (2014): Untersuchung zur Genauigkeit und praktischen Anwendung der Durchmessererhebung mit dem "Göttinger Förster Stick"

HENKE, J. N. (2014): Eignung des Nikon Forestry Pro für die Anwendung in der Forsteinrichtung

NIEMÖLLER, B. (2015): Gutachterliche Schätzung der Bestandsgrundfläche im Rahmen der Forsteinrichtung

TRAPP, A. (2014): Stetige oder unstetige Nutzung - was ist ökonomisch vorteilhafter

ORGANISATION/DURCHFÜHRUNG VON VERANSTALTUNGEN

- Mitveranstalter der Tagung: Sicherung der Nadelrohholzversorgung 2.0, in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum 3N, 16. April 2015 in Göttingen

SONSTIGE FUNKTIONEN

Bernhard Möhring

- Vorsitz des Betriebswirtschaftlichen Ausschusses des Deutschen Forstwirtschaftsrates
- Vorsitzender des Kompetenznetzes Nachhaltige Holznutzung (NHN e.V.)
- Mitglied des wissenschaftlichen Beirates für Waldpolitik beim BMEL
- Mitglied im Kuratorium der Forstlichen Versuchsanstalt Freiburg
- Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Thünen Instituts
- Mitglied im Beirat der Georg-Ludwig Hartig Stiftung
- Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des Forschungsprojektes CC-LandStraD
- DLG Fachausschuß Forstwirtschaft
- Mitglied des Beirates der Stiftung August Bier
- Stellv. Mitglied des Beirates für eine nachhaltige ökologische Waldpolitik beim Nds. MELV
- Deputie IUFRO unit 4.05.00 – Managerial economics and accounting
- Studiengangbeauftragter für den Bachelor-Studiengang Forstwissenschaften und Waldökologie
- Koordinator des Schwerpunkt Forstbetrieb und Waldnutzung
- Mitglied/stellv. Mitglied in verschiedenen Kommissionen der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie

Kerstin Reintke und Elisabeth Kindler

- Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie

Sebastian Ohrman

- Sicherheitsbeauftragter der Abteilung (seit 04/2013)